

Der Magistrat

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1760/2008**
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 26.06.2008

Amt: Dezernat I
 Aktenzeichen/Telefon: GM GmbH/Satzung
 Verfasser/-in: Frau Ott

Revisionsamt	Ja	Rechtsamt	Ja

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Entscheidung
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Änderung der Satzung der Gießen Marketing GmbH
 - Antrag des Magistrats vom 26.06.2008 -**

Antrag:

„1. Die Stadt Gießen erteilt ihre Zustimmung, dass der Geschäftsanteil der Gesellschafterin BID-GbR an der Gießen Marketing GmbH zum Zwecke der Veräußerung in vier Teilgeschäftsanteile in Höhe von drei Mal 1.800,- Euro und einmal 1.850,- Euro geteilt wird. Der Übertragung und der Abtretung der Teilgeschäftsanteile in Höhe von 1.850,- Euro an den Verein BID Seltersweg e. V., in Höhe von 1.800,- Euro an den Verein Marktquartier e. V., in Höhe von 1.800,- Euro an den Verein BID Katharinenviertel e. V. und in Höhe von 1.800,- Euro an den Verein BID Theaterpark e. V. stimmt die Stadt Gießen zu. Die Stadt Gießen verzichtet ausdrücklich auf das ihr in der Satzung (§ 19) der Gießen Marketing GmbH eingeräumte Erwerbsrecht.

2. Die Satzung der Gießen Marketing GmbH soll daraufhin wie folgt angepasst werden:

- a) § 3 Ziff. 2 lit. b) wird gestrichen. Dadurch wird Litera c) alt zu b). Somit heißt § 3 Ziff. 2 lit. b) neu: der Verein Gießen aktiv e. V. 5.000 Euro.
- § 3 Ziff. 2 lit. c) neu soll heißen: der Verein BID Seltersweg e. V. 1.850,- Euro, § 3 Ziff. 2 lit. d) neu: der Verein Marktquartier e. V. 1.800,- Euro,

- § 3 Ziff. 2 lit. e) neu: der Verein BID Katharinenviertel e. V. 1.800,- Euro und
§ 3 Ziff. 2 lit. f) neu: der Verein BID Theaterpark e. V. 1.800,- Euro.
- b) In § 5 Ziff. 3 der Satzung wird „Die BID GbR wird“ gestrichen und stattdessen formuliert: „Die BIDs werden durch die Beauftragung der Gießen Marketing GmbH mit entgeltlichen Management- und Projektaufgaben zu deren Finanzierung beitragen.“
- c) Das in § 10 Ziff. 3 der Satzung vorgesehene Quorum für zustimmungsbedürftige Geschäfte wird in den Fällen des § 10 Ziff. 2 lit. a) – d) von bisher 81 % auf 100 % angehoben.“

Begründung:

„Zu 1.) Das BID Seltersweg e. V., das BID Katharinenviertel e. V. und das BID Theaterpark e. V. haben ihre Kündigung gegenüber der BID-GbR mit Wirkung zum 01.09. 2008 erklärt. Damit würde ab dem 01.09.2008 die BID-GbR allein aus dem Gesellschafter Verein Marktquartier e. V. bestehen und somit allein 29 % der Gesellschaftsanteile an der Gießen Marketing GmbH halten. Die Gesellschafter der Gießen Marketing GmbH streben aber nach wie vor die Einbindung aller vier Vereine an. Die BID-GbR hat daraufhin einen Beschluss gefasst sich im August 2008 aufzulösen. Damit die BID-GbR ihren Geschäftsanteil an der Gießen Marketing GmbH an die vier Vereine veräußern kann, muss der Geschäftsanteil zunächst in vier Teilgeschäftsanteile geteilt werden. Hierzu müssen die übrigen Gesellschafter ihre Zustimmung erteilen. Auch der Übertragung und der Abtretung der Teilgeschäftsanteile müssen alle übrigen Gesellschafter zustimmen und hierbei auf das ihr in der Satzung eingeräumte Erwerbsrecht verzichten.

Zu 2.) Durch die veränderte Gesellschafterstruktur muss die Satzung in einzelnen Punkten angepasst werden. So muss neben der Änderung der Aufzählung der einzelnen Gesellschafter in § 3 auch die Formulierung „Die BID-GbR“ entsprechend angepasst werden.

Da § 10 Ziff. 3 bisher die faktische Einstimmigkeit vorsah bei entscheidenden Fragen wie z. B. dem Erwerb neuer Unternehmen oder Grundstücken, die Bestellung oder Abberufung von Geschäftsführern, Prokuristen etc. sowie der Abschluss von langfristigen Lieferverträgen (vgl. § 10 Ziff. 2 lit. a) – d) der Satzung) soll diese beibehalten werden. Damit ist die Änderung der Satzung in § 10 Ziff. 3 notwendig.“

Anlagen: Satzung der Gießen Marketing GmbH in aktueller Fassung

H a u m a n n (Oberbürgermeister)

Beschluss des Magistrats

vom

TOP

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift

Beschluss

vom

TOP

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen
- außerdem beschlossen
(siehe Anlage)

Beglaubigt:

Unterschrift